

Im Rahmen des umfassenden breiter angelegten Klärungsprozesses "Wer ist wer?", verfolgt die operative Personenkontrolle spezifische Ziele.

Dazu gehört, durch die systematische Kontrolle von Personen einen wirksamen Beitrag zu leisten zur Suche und Aufspürung von Feinden - im Sinne der Erarbeitung von Ausgangsmaterialien für Vorlaufakten-Operativ sowie zum rechtzeitigen Erkennen und zur Unterbindung feindlicher Einflüsse und Auswirkungen auf Bürger unserer Republik.

Dazu gehört auch die Sicherung solcher Personen, die auf Grund ihrer besonders bedeutsamen staatlichen oder gesellschaftlichen Stellung bzw. ihrer beruflichen oder gesellschaftlichen Tätigkeit für den Gegner besonders interessant sind und vor seinen Angriffen geschützt werden müssen.

Gleichzeitig muß die operative Personenkontrolle zum besseren und umfassenderen Erkennen der operativen Basis sowie ihrer spezifischen Nutzung sowohl durch die Abwehr als auch durch die Aufklärung beitragen. Das ist zu erreichen, indem die Ergebnisse der Kontrollprozesse systematisch zur Auswahl geeigneter Kandidaten zur Gewinnung als IM oder GMS genutzt werden.

Die operative Personenkontrolle muß zur Entwicklung perspektivischer Vorgänge führen.